

## Aufgaben eines Schiedsrichters

- Teilnahme an allen Veranstaltungen lt. Einladung zur Schiedsrichter-Ausbildung
- Leitung von Handballspielen als Schiedsrichter:
  - Ich bin bereit an mindestens 50 % der Wochenenden während der Handballsaison einen Spielauftrag zu übernehmen.  
**Hinweis:** Die Spiele finden vorwiegend am Samstagnachmittag und Sonntag statt.
  - Ich bin pünktlich (mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn) in der Sporthalle.
  - Für die Anreise zum Spielort bin ich selbst (ggf. in Absprache mit meinem Verein) verantwortlich.
- Teilnahme an den Schiedsrichter-Lehrgängen und -Versammlungen (ca. vier Veranstaltungen je Schiedsrichter pro Jahr)
- Abgabe eines Personalbogens (mit Name, Anschrift etc.) fristgerecht vor jeder Saison
- Abgabe von Verhinderungslisten zum jeweiligen Stichtag (4 mal pro Jahr)
  - Die Ansetzer nehmen Rücksicht auf Tätigkeit in **zwei** Mannschaften (z. B. Spieler, Trainer, Betreuer etc.)
  - Kurzfristige Spielrückgaben an die Ansetzer sind zu vermeiden.
  - Unbegründete Spielrückgaben und Nichtausführung von Spielaufträgen können zu Geldstrafen für den eigenen Verein führen, im Wiederholungsfall zum Ausschluss als Schiedsrichter.
- Kollegiales Verhalten gegenüber anderen Schiedsrichtern (keine Beschimpfungen, Beleidigungen, Verunglimpfungen etc.)
- Freistellungen im Rahmen der Schiedsrichterordnung sind erst nach zweijähriger ununterbrochener Tätigkeit als Schiedsrichter möglich.